

DIW Berlin, 10108 Berlin

An alle
SOEP-Datennutzer/-innen

Berlin, den 25. August 2011

Weitergabe der SOEP-Daten zur Verwendung in der Lehre

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Verwendung von SOEP-Daten in der Lehre. Grundsätzlich können SOEP-Daten auch in der Lehre benutzt werden, aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen jedoch nur **maximal 50 Prozent der Fälle** ausgewählt werden. Diese Auswahl ist sehr einfach über die 'Random-Group-Variable' zu erreichen, die den Datenbestand in 20 Teilstichproben einteilt. Die Variable RGROUP20, die im Datensatz CIRDEF zu finden ist, hat 20 Ausprägungen. **Für die Lehre dürfen Sie nur die Fälle mit der Ausprägung 11 bis 20 benutzen.**

Sie können sich diese Lehrversion leicht selbst erstellen: In der Dokumentation der DVD finden Sie unter dem Punkt 'Data add ons' den Link zu einem entsprechenden Programm, das Ihnen eine 50%-Lehrversion erstellt. Fertige Skripte sind für SPSS, Stata und SAS vorhanden, mit deren Hilfe Sie aus den installierten Originaldaten die Lehrversion erstellen können.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen Studierende in der Lehre **auf keinen Fall** Zugriff zu den Daten der Random-Groups 1-10 erhalten. Der Zugriff auf den Original-Datenbestand des SOEP verbietet sich daher von selbst.

Der von Ihnen als unserer Vertragspartnerin/unserem Vertragspartner den Studenten bereitgestellte 'Lehr-Datensatz' muss auf einem gesonderten Plattenbereich liegen, dessen Zugang Sie kontrollieren (Kennwortschutz). Studentinnen/Studenten dürfen selbstverständlich **keine** Daten mit nach Hause nehmen oder 'irgendwo' innerhalb der Universität installieren. Auch die Speicherung in öffentlichen „clouds“ als Vertragspartnerin/Vertragspartner ist untersagt.

Bitte beachten Sie, dass SIE aus datenschutzrechtlicher Sicht für die strikte Einhaltung des Datenschutzes verantwortlich sind! Sie sollten daher alle Studenten ebenso wie Ihre Mitarbeiter datenschutzrechtlich verpflichten (das dazu erforderliche Formular finden Sie unter:

<http://www.diw.de/SOEPformulare>

Mit den Daten haben Sie auch einen Brief des Datenschutzbeauftragten des DIW Berlin, Herrn Alexander Eickelpasch, bekommen, der weitere Details enthält. In allen anderen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Michaela Engelmann (Durchwahl: - 292 | E-Mail: soepmail@diw.de).

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Jürgen Schupp
Leiter der Infrastruktureinrichtung
Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel



Forschungsbasierte
Infrastruktureinrichtung
Sozio-oekonomisches Panel (SOEP)

Prof. Dr. Jürgen Schupp
Leiter

T +49 30 897 89 -238
F +49 30 897 89 -9238
jschupp@diw.de

DIW Berlin – Deutsches Institut
für Wirtschaftsforschung e.V.

Mohrenstraße 58, 10117 Berlin

Postanschrift:

DIW Berlin, 10108 Berlin

T +49 30 897 89 -0

F +49 30 897 89 -200

www.diw.de

Vorstand

Dr. Cornelius Richter

Prof. Dr. Gert G. Wagner (Vorsitzender)

Prof. Georg Weizsäcker, Ph.D.

Kuratorium

Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup (Vorsitzender)

Rechtsform

Eingetragener Verein

Sitz in Berlin

Amtsgericht Charlottenburg

95 VR 136 NZ

USt-IdNr. DE 136622485

Steuer-Nr. 27 640 50519

Bankverbindungen

Berliner Volksbank eG

Bankleitzahl 100 900 00

Kontonummer 8 848 124 002

BIC (SWIFT-Code) BEVODE33XXX

IBAN DE17 1009 0000 8848 1240 02

Berliner Bank AG

Bankleitzahl 100 708 48

Kontonummer 512 366 600

BIC (SWIFT-Code) DEUTDE33XXX

IBAN DE28 1007 0848 0512 3666 00